

23.11.2015

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 3911 vom 25. September 2015  
des Abgeordneten Daniel Schwerd FRAKTIONSLOS  
Drucksache 16/9858

### **Flüchtlingen ein Dach über den Kopf I: Welche Immobilien in Landesbesitz kommen für Unterbringung in Frage?**

**Der Minister für Inneres und Kommunales** hat die Kleine Anfrage 3911 mit Schreiben vom 20. November 2015 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit der Ministerpräsidentin und allen übrigen Mitgliedern der Landesregierung beantwortet.

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

*"Ein Haus ist eine Arche, um der Flut zu entrinnen."* - Katherine Mansfield

Die zahlreichen flüchtenden Menschen, die zurzeit zu uns nach Nordrhein-Westfalen kommen, werden teils notdürftig in Turnhallen, teils in Zelten unter freiem Himmel untergebracht. Beides kann nur eine Notlösung sein, und der Winter naht. Unter den Flüchtlingen sind Kinder, Kranke und alte Leute, denen solche Provisorien nicht zugemutet werden dürfen.

Die Landesregierung ist aufgefordert, alle eigenen Möglichkeiten zur menschenwürdigen Unterbringung auszuschöpfen. Dazu eignen sich grundsätzlich auch eigene Immobilien, sowie die des Bundes in NRW, mindestens jedenfalls, wenn sie derzeit ungenutzt sind. Dazu sind insbesondere auch leerstehende Kasernen des Bundes ins Auge zu fassen, die Baumärkten und Turnhallen sowie Zeltstädten vorzuziehen wären, zumindest soweit damit aus Kriegsgebieten geflohene Menschen nicht traumatisiert werden können.

Datum des Originals: 20.11.2015/Ausgegeben: 26.11.2015

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

## Vorbemerkungen der Landesregierung

In der aktuellen Situation kommen sehr viele schutzsuchende Menschen bei uns in Nordrhein-Westfalen an. Allein bis Mitte September waren es über 200.000 Flüchtlinge, die in diesem Jahr in den Landesunterbringungseinrichtungen versorgt wurden. In dieser Situation sind alle, Bund, Länder und Gemeinden, gefordert. Vordringlich geht es darum, den vielen Menschen schnell eine angemessene Unterkunft zu schaffen. Hierzu ergreift die Landesregierung alle Möglichkeiten.

Soweit das Land Kenntnis davon erlangt, dass Immobilien/ Liegenschaften zur Verfügung stehen oder diese dem Land angeboten werden, wird im Einzelfall geprüft, ob diese für eine Nutzung zur Unterbringung von Flüchtlingen geeignet sind. Hiermit beauftragen die Bezirksregierungen u.a. auch den Bau- und Liegenschaftsbetrieb des Landes Nordrhein-Westfalen (BLB).

Der BLB hat seinen Immobilienleerstand bereits im letzten Jahr hinsichtlich einer Eignung zur Flüchtlingsunterbringung vorbewertet. Im Rahmen der Vorbewertung wurden insbesondere Schadstoffbelastungen, Brandschutzmängel, statische Mängel und die vorhandene Sanitärausstattung untersucht. Nachdem Mitte Februar 2015 weiterer erheblicher Bedarf an Unterbringungsmöglichkeiten bestand, hat der BLB seinen Immobilienleerstand erneut danach untersucht, ob für Bedarfsspitzen weitere Unterbringungsmöglichkeiten bestehen. Der BLB prüft fortlaufend weiter, welche Immobilien bzw. Freiflächen zur Unterbringung von Flüchtlingen nutzbar gemacht werden können.

Freie bzw. freiwerdende Bundesimmobilien in Nordrhein-Westfalen, die von der Bundesanstalt für Immobilienfragen (BIMA) dem Land angeboten werden, werden ebenfalls fortlaufend untersucht.

Die Kapazitäten zur Aufnahme und Unterbringung Asylsuchender durch das Land wurden bis zum 15. Oktober 2015 auch mit Hilfe dieser Maßnahmen im Vergleich zu September 2012 mit rund 1.800 Plätzen auf die sechseinhalbfache Regelkapazität (11.811 Plätze) in den Erstaufnahmeeinrichtungen und den zentralen Unterbringungseinrichtungen bzw. die fünfunddreißigfache Gesamtkapazität (63.740 Plätze) inklusive der Notunterkünfte erhöht.

Die Einrichtung dieser großen Zahl an weiteren Notunterkünften in kurzer Zeit war nur möglich aufgrund der Unterstützung durch die Kommunen, die für das Land eine Vielzahl der Notunterkünfte in Betrieb genommen haben.

- 1. Welche Immobilien der Landesregierung, ihrer Behörden oder ihrer Unternehmen, die grundsätzlich (ggf. nach kurzfristigen Umbaumaßnahmen) für die Unterbringungen von geflohenen Menschen geeignet sind, stehen zurzeit (mit dem Stand heute) leer bzw. werden derzeit nicht ihrem Zweck gebunden genutzt? Listen Sie diese Immobilien mit Eigentümer, eigentlichem Zweck, Lage, Größe und Angabe der Anzahl Menschen, die mutmaßlich darin untergebracht werden können, auf.**

Die vom BLB NRW verwalteten Immobilien ohne existierenden Mietvertrag wurden entsprechend den Vorgaben im Anhang 1 aufgelistet.

Hierbei wurden die Leerstände des BLB NRW zum 30.09.2015 gemäß GiF-Standard (Gesellschaft für immobilienwirtschaftliche Fragen) zugrunde gelegt.

Zusätzlich zu diesen und den ebenfalls in der Tabelle aufgelisteten ehemaligen Leerständen, die jetzt bereits zur Flüchtlingsunterbringung durch das Land bzw. Kommunen genutzt werden, sind dem BLB NRW keine Liegenschaften bekannt, die nicht genutzt werden und für eine Flüchtlingsunterbringung geeignet sind.

Zu Baukosten, Unterbringungszahlen, Terminen etc. können zu der Vielzahl der Gebäude in der Kürze der Zeit keine Angaben gemacht werden.

Leerstehende Dienst- und Landesmietwohnungen, die dezentral von den Justizvollzugsanstalten verwaltet werden, konnten vom Justizministerium in der Kürze der zur Verfügung stehenden Zeit nicht hinreichend erfasst werden. Dies ist dadurch begründet, dass eine zentrale Statistik über die aktuelle Nutzung nicht zur Verfügung steht und die Belegung schwankt (natürliche Fluktuation der Dienstwohnungsinhaber bzw. Mieter). Eine Eignungsprüfung aller entsprechenden Liegenschaften war auch deshalb nicht möglich, da diese Wohnungen in der Regel in unmittelbarer Nähe der Justizvollzugsanstalten liegen und somit auch Sicherheitsaspekte berücksichtigt werden müssen. Entsprechende Wohnungen sind daher nicht berücksichtigt.

- 2. Von welchen Immobilien in NRW des Bundes, seiner Behörden oder seiner Unternehmen hat die Landesregierung Kenntnis, welche grundsätzlich (ggf. nach kurzfristigen Umbaumaßnahmen) für die Unterbringungen von geflohenen Menschen geeignet wären, und die zurzeit (mit dem Stand heute) leerstehen bzw. derzeit nicht ihrem Zweck gebunden genutzt werden? Listen Sie diese Immobilien mit Eigentümer, eigentlichem Zweck, Lage, Größe und Angabe der Anzahl Menschen, die mutmaßlich darin untergebracht werden können, auf. Berücksichtigen Sie auch solche der Bundeswehr.**

Im Anhang 2 werden die Liegenschaften der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA) aufgeführt, in denen der BLB NRW bereits im Auftrag der jeweils zuständigen Bezirksregierungen mit Umbauplanungen/-maßnahmen zur Flüchtlingsunterbringung tätig ist bzw. eine Herrichtung für diese Zwecke prüft. Darüber hinaus können zu Immobilien des Bundes, seiner Behörden oder seiner Unternehmungen in NRW im Sinne dieser Anfrage keine Angaben gemacht werden. Das Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen, die Bezirksregierungen und der BLB stehen jedoch im engen Austausch mit der BIMA.

- 3. Welche der Immobilien unter 1) und 2) werden aktuell für die Unterbringung von geflohenen Menschen bereitgestellt bzw. aktuell vorbereitet? Listen Sie diese Immobilien mit ggf. vorgesehenem Bereitstellungsdatum und (geplanter) Anzahl Menschen, die darin untergebracht werden sollen, auf.**

In den o.g. Tabellen sind die aktuell bereits bereitgestellten bzw. aktuell in Vorbereitung befindlichen Immobilien ebenfalls dargestellt.

Um welche es sich dabei handelt, geht jeweils aus der Bemerkungsspalte hervor.

- 4. Welches sind die konkreten Gründe für jede einzelne der übrigen, unter 1) und 2) genannten Immobilien, warum sie derzeit nicht für geflohene Menschen genutzt werden bzw. nicht für deren Unterbringung vorbereitet werden? Führen Sie das für jede nicht unter 3) genannte Immobilie aus.**

Die Gründe ergeben sich aus der o.g. Tabelle. Hierzu sei grundsätzlich angemerkt, dass die Geeignetheit in jedem Einzelfall, u.a. auch anhand verschiedener weiterer Kriterien, wie z.B. der Kapazität, der Lage, der möglichen Nutzungsdauer, der Kosten und der Dauer der Herichtung etc., bewertet werden muss. Dies führt dazu, dass grundsätzlich nicht jede Liegenschaft, die vom BLB als geeignet eingestuft wird, unmittelbar für geflohene Menschen genutzt bzw. für deren Unterbringung vorbereitet wird.

Insgesamt wurden aber die Immobilien vom BLB mit entsprechender baulicher Vorbewertung den Bezirksregierungen angeboten. In der Bemerkungsspalte sind jedoch einige Leerstände auch aufgrund nicht ausreichender Größe als „für Landeszwecke ungeeignet“ eingestuft worden.

- 5. Welche Maßnahmen ergreift die Landesregierung ansonsten, um derzeit ungenutzte oder nicht zweckgemäß genutzte Immobilien des Landes oder des Bundes für Flüchtlingsunterbringung zu nutzen?**

Zur Beantwortung verweise ich auf die Vorbemerkungen.

**Kleine Anfrage 3911**

**Frage 1: Welche Immobilien der Landesregierung, ihrer Behörden oder ihrer Unternehmen, die grundsätzlich (ggf. nach kurzfristigen Umbaumaßnahmen) für die Unterbringungen von geflohenen Menschen geeignet sind, stehen zurzeit (mit dem Stand heute) leer bzw. werden derzeit nicht ihrem Zweck gebunden genutzt? Listen Sie diese Immobilien mit Eigentümer, eigentlichem Zweck, Lage, Größe und Angabe der Anzahl Menschen, die mutmaßlich darin untergebracht werden können, auf.**

Kennziffer	Bezeichnung	Eigentümer	Ursprüngliche Nutzung	PLZ*	Ort*	Regierungsbezi rk	Kreis	Fläche - gesamt -	Fläche - leerstehend -	Bemerkungen
------------	-------------	------------	-----------------------	------	------	----------------------	-------	----------------------	---------------------------	-------------

**ehem. Leerstände - in Nutzung für Flüchtlingsunterbringung**

1	Roßstr. 64+68 IT.NRW / FA Nord - Hauptgebäude FA Nord	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	40476	Düsseldorf	Düsseldorf		9.542,00 m <sup>2</sup>	8.631,00 m <sup>2</sup>	mit BLB - Gebäude-Bestand - in Betrieb
2	LAFP Linnich**	BLB NRW	620 Wohnheime/Gemeinsch.	52441	Linnich	Köln		8.778,72 m <sup>2</sup>	8.778,72 m <sup>2</sup>	mit BLB - Gebäude-Bestand - in Betrieb
3	Vodafone - Vodafone Neubau	BLB NRW	131 Verw.-Geb. norm.techn.Auss	40213	Düsseldorf	Düsseldorf		15.000,00 m <sup>2</sup>	15.000,00 m <sup>2</sup>	mit BLB - Gebäude-Bestand - in Betrieb
4	Ehemaliges FA Geldern	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	47608	Geldern	Düsseldorf		3.433,00 m <sup>2</sup>	3.433,00 m <sup>2</sup>	für Kommune - Übernahmeprotokoll liegt vor
5	Fachhochschule Bielefeld Elektrotechnik - Elektrotechnik Hauptgebäude	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	33602	Bielefeld	Detmold		20.000,00 m <sup>2</sup>	20.000,00 m <sup>2</sup>	für Kommune - Mietvertrag liegt vor
6	Universität Paderborn - Seminar/Halle (Sport II)	BLB NRW	510 Hallen (exkl. Schwimm.)	33100	Paderborn	Detmold		1.277,86 m <sup>2</sup>	1.277,86 m <sup>2</sup>	für Kommune - Mietvertrag liegt vor
7	Landesfinanzschule NRW Haan - Internatshaus Westfalen	BLB NRW	620 Wohnheime/Gemeinsch.	42781	Haan	Düsseldorf		7.478,27 m <sup>2</sup>	7.478,27 m <sup>2</sup>	für Kommune - Mietvertrag liegt vor
8	Kreispolizeibehörde Dortmund - HAUPTWACHE POLIZEIINSPEKTION DO-	BLB NRW	134 Polizeidienstgebäude	44263	Dortmund	Arnsberg		317,89 m <sup>2</sup>	317,89 m <sup>2</sup>	für Kommune - Mietvertrag liegt vor
9	UNIVERSITÄTSKOLLEG BOMMERHOLZ Universitätskolleg Hauptgebäude	BLB NRW	450 Weiterbildungseinrichtunge	58456	Witten	Arnsberg		1.786,20 m <sup>2</sup>	1.786,20 m <sup>2</sup>	für Kommune - Mietvertrag liegt vor
10	Versorgungsamt Köln - Haus D	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	50735	Köln	Köln		4.033,32 m <sup>2</sup>	4.033,32 m <sup>2</sup>	für Kommune - Mietvertrag liegt vor
11	Marhof Wesseling - Wohngebäude I	BLB NRW	610 Wohnhäuser	50389	Wesseling	Köln		1.683,81 m <sup>2</sup>	1.683,81 m <sup>2</sup>	für Kommune - Mietvertrag liegt vor
12	Amtsgericht BOR, Wohnhaus	BLB NRW	620 Wohnheime/Gemeinsch.	46325	Borken	Münster		1.466,81 m <sup>2</sup>	1.466,81 m <sup>2</sup>	für Kommune - Mietvertrag liegt vor
13	Stadt Münster in ehem. Polizeipräsident MS	BLB NRW	134 Polizeidienstgebäude	48151	Münster	Münster		540,00 m <sup>2</sup>	540,00 m <sup>2</sup>	für Kommune - Mietvertrag liegt vor
14	Solingen	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	42651	Solingen	Düsseldorf		3.218,93 m <sup>2</sup>	3.218,93 m <sup>2</sup>	mit BLB - Nutzungsüberlassung an BR geplant
15	AUTOBAHNPOLIZEI NORD, KAMEN	BLB NRW	134 Polizeidienstgebäude	59174	Kamen	Arnsberg		4.358,15 m <sup>2</sup>	4.358,15 m <sup>2</sup>	mit BLB - Nutzungsüberlassung an BR geplant
16	BZR Geobasis NRW - Verwaltungsgebäude	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	53177	Bonn	Köln		2.697,30 m <sup>2</sup>	2.697,30 m <sup>2</sup>	mit BLB - Nutzungsüberlassung an BR geplant
17	Ehemaliges Studentenbüro der FernUni Hagen	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	58095	Hagen	Arnsberg		151,13 m <sup>2</sup>	151,13 m <sup>2</sup>	für Kommune - angeboten
18	FH Aachen, Kalverbenden	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	52066	Aachen	Köln		1.612,00 m <sup>2</sup>	1.612,00 m <sup>2</sup>	für Kommune - Übernahmeprotokoll liegt vor
19	Dickopshof	BLB NRW	990 Sonstige	50389	Wesseling	Köln		328,12 m <sup>2</sup>	328,12 m <sup>2</sup>	für Kommune - Übernahmeprotokoll liegt vor
20	Domgärten-Container Stadt Köln	BLB NRW	Grundstück	50968	Köln	Köln		11.379,00 m <sup>2</sup>	11.379,00 m <sup>2</sup>	für Kommune - Mietvertrag liegt vor
21	Flüchtlingsunterbringung Stadt Grevenbroich	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	41515	Grevenbroich	Düsseldorf		5.592,88 m <sup>2</sup>	5.592,88 m <sup>2</sup>	für Kommune - Mietvertrag liegt vor
22	NV Flüchtlingsunterbringung Pappelweg	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	52428	Jülich	Köln		254,00 m <sup>2</sup>	254,00 m <sup>2</sup>	für Kommune - Mietvertrag liegt vor
23	Finanzamt Grevenbroich Hauptstelle	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	41515	Grevenbroich	Düsseldorf		3.160,00 m <sup>2</sup>	3.160,00 m <sup>2</sup>	für Kommune - Mietvertrag liegt vor
Summe:								108.089,39 m <sup>2</sup>	107.178,39 m <sup>2</sup>	

\*Konkrete Angaben zur Adresse werden aus Sicherheitsgründen nicht angegeben

Kennziffer	Bezeichnung	Eigentümer	Ursprüngliche Nutzung	PLZ*	Ort*	Regierungsbezi rk	Kreis	Fläche - gesamt -	Fläche - leerstehend -	Bemerkungen
------------	-------------	------------	-----------------------	------	------	----------------------	-------	----------------------	---------------------------	-------------

#### ehem. Leerstände - in Vorbereitung für Flüchtlingsunterbringung

24	Düsseldorf - GEBÄUDE B1 LBV	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	40221	Düsseldorf	Düsseldorf		1.265,11 m <sup>2</sup>	1.265,11 m <sup>2</sup>	mit BLB - Gebäude-Bestand - in Vorbereitung
25	Universität Bielefeld AZ-Gebäude - AZ-Fakultätsgebäude	BLB NRW	210 Hörsaalgebäude	33615	Bielefeld	Detmold		192,00 m <sup>2</sup>	192,00 m <sup>2</sup>	mit BLB - Gebäude-Evakuierung - in Vorbereitung
26	UNIVERSITÄT DORTMUND - Geschossbau IV	BLB NRW	220 Instituts- und Laborgeb.	44227	Dortmund	Arnsberg		6.346,98 m <sup>2</sup>		mit BLB - Gebäude-Evakuierung - in Vorbereitung
27	Bezirksregierung Köln - Gartentrakt	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	50667	Köln	Köln		1.419,23 m <sup>2</sup>	1.419,23 m <sup>2</sup>	mit BLB - Gebäude-Evakuierung - in Vorbereitung
28	ehem.Finanzamt GE Süd	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	45879	Gelsenkirchen	Münster		250,05 m <sup>2</sup>	250,05 m <sup>2</sup>	mit BLB - Gebäude-Evakuierung - in Vorbereitung
29	TU Dortmund - Pavillon 4	BLB NRW	220 Instituts- und Laborgeb.	44227	Dortmund	Arnsberg		1.356,53 m <sup>2</sup>	1.356,53 m <sup>2</sup>	mit BLB - Gebäude-Bestand - in Vorbereitung
Summe:								10.829,90 m <sup>2</sup>	4.482,92 m <sup>2</sup>	

#### Leerstände - ggf. geeignet für Flüchtlingsunterbringung

30	LABORGEBÄUDE STUA AACHEN	BLB NRW	220 Instituts- und Laborgeb.	52070	Aachen	Köln		1.265,11 m <sup>2</sup>	1.265,11 m <sup>2</sup>	für Kommune - Vermietung vorgesehen
31	Kurklinik Eggeland Bad Driburg - Hauptgebäude	BLB NRW	370 Erholung/Kur/Genesung	33014	Bad Driburg	Detmold		6.480,00 m <sup>2</sup>	6.480,00 m <sup>2</sup>	mit BLB - Gebäude-Bestand - zurückgestellt
32	Finanzamt Brilon - Nebengebäude 2.	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	59929	Brilon	Arnsberg		378,44 m <sup>2</sup>	378,44 m <sup>2</sup>	für Kommune - lehnt Angebot ab
33	Finanzamt Brilon - Nebengebäude 1.	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	59929	Brilon	Arnsberg		295,10 m <sup>2</sup>	295,10 m <sup>2</sup>	für Kommune - lehnt Angebot ab
34	Finanzamt Brilon - Hauptgebäude	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	59929	Brilon	Arnsberg		2.887,87 m <sup>2</sup>	2.887,87 m <sup>2</sup>	für Kommune - lehnt Angebot ab
35	POLIZEIPRÄSIDIUM BOCHUM - GEBÄUDE U3	BLB NRW	620 Wohnheime/Gemeinsch.	44791	Bochum	Arnsberg		5.952,35 m <sup>2</sup>	2.976,18 m <sup>2</sup>	für Kommune - Vermietung vorgesehen
36	Forstamt Siegen	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	57234	Wilnsdorf	Arnsberg		839,00 m <sup>2</sup>	839,00 m <sup>2</sup>	für Kommune - angeboten
37	Versorgungsamt Köln - Haus A	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	50735	Köln	Köln		3.274,69 m <sup>2</sup>	3.274,69 m <sup>2</sup>	mit BLB - Nutzungsüberlassung an BR geplant
38	ehem. Finanzamt MS Innenstadt - Hauptgebäude	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	48143	Münster	Münster		4.108,00 m <sup>2</sup>	4.108,00 m <sup>2</sup>	für Kommune - Vermietung vorgesehen
39	Landesbehördenhaus Coesfeld	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	48653	Coesfeld	Münster		5.450,93 m <sup>2</sup>	1.230,81 m <sup>2</sup>	mit BLB - Nutzungsüberlassung an BR geplant
40	ehem. Polizeipräsident MS	BLB NRW	134 Polizeidienstgebäude	48145	Münster	Münster		1.466,81 m <sup>2</sup>	1.466,81 m <sup>2</sup>	für Kommune - Vermietung vorgesehen
41	UKB Polyklinik Bonn	BLB NRW	300 Sozial- u. Gesundheitswes.	53111	Bonn-Zentrum	Köln		7.564,66 m <sup>2</sup>	7.564,66 m <sup>2</sup>	für Kommune - Vermietung vorgesehen
42	ehem. Landesbehördenhaus (PP Bonn) - Altbau	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	53113	Bonn-Friesdorf	Köln		5.952,35 m <sup>2</sup>	5.952,35 m <sup>2</sup>	für Kommune - lehnt Angebot ab
43	ehemaliges Forstamt Berg. Gladbach	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	51429	Bergisch Gladbach	Köln		816,25 m <sup>2</sup>	816,25 m <sup>2</sup>	für Kommune - Vermietung vorgesehen
44	Hoher List - Observatorium	BLB NRW	990 Sonstige	54552	Schalkelehren	Köln		839,00 m <sup>2</sup>	839,00 m <sup>2</sup>	für Kommune - Vermietung vorgesehen
45	Laborgebäude StUA Aachen	BLB NRW	220 Instituts- und Laborgeb.	52070	Aachen	Köln		1.265,11 m <sup>2</sup>	1.265,11 m <sup>2</sup>	für Kommune - Vermietung vorgesehen
46	Landesstraßenbauamt	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	52066	Aachen	Köln		1.683,05 m <sup>2</sup>	1.683,05 m <sup>2</sup>	für Kommune - Vermietung vorgesehen
Summe:								50.518,72 m <sup>2</sup>	43.322,43 m <sup>2</sup>	

#### Leerstände - für Flüchtlingsunterbringung zu Landeszwecken zu klein

47	KERAMISCHE KOMPONENTEN (6259)	BLB NRW	220 Instituts- und Laborgeb.	52072	Aachen	Köln		1.133,00 m <sup>2</sup>	1.133,00 m <sup>2</sup>	für Landeszwecke zu klein
48	KERAMISCHE KOMPONENTEN (6260)	BLB NRW	220 Instituts- und Laborgeb.	52072	Aachen	Köln		192,00 m <sup>2</sup>	192,00 m <sup>2</sup>	für Landeszwecke zu klein

\*Konkrete Angaben zur Adresse werden aus Sicherheitsgründen nicht angegeben

Kennziffer	Bezeichnung	Eigentümer	Ursprüngliche Nutzung	PLZ*	Ort*	Regierungsbezi rk	Kreis	Fläche - gesamt -	Fläche - leerstehend -	Bemerkungen
49	JVA Hövelhof - DW	BLB NRW	610 Wohnhäuser	33161	Hövelhof	Detmold		250,05 m <sup>2</sup>	250,05 m <sup>2</sup>	für Landeszwecke zu klein
50	Polizeipräsidium Hamm, Nebenstelle - Dienstgebäude	BLB NRW	134 Polizeidienstgebäude	59065	Hamm	Arnsberg		626,77 m <sup>2</sup>	626,77 m <sup>2</sup>	für Landeszwecke zu klein
51	Ambulanter Sozialer Dienst - Fachbereich BwH Siegen I	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	57072	Siegen	Arnsberg		494,00 m <sup>2</sup>	494,00 m <sup>2</sup>	für Landeszwecke zu klein
52	Polizeiwache Hagen-Haspe - Dienstgebäude	BLB NRW	134 Polizeidienstgebäude	59821	Arnsberg	Arnsberg		816,25 m <sup>2</sup>	816,25 m <sup>2</sup>	für Landeszwecke zu klein
53	Forstamt Siegen - Garagen	BLB NRW	762 Sammelgaragen	57234	Wilnsdorf	Arnsberg		14,00 m <sup>2</sup>	14,00 m <sup>2</sup>	für Landeszwecke zu klein
54	Konkordiastr., Hagen, ehem. FernUni Hagen	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	58095	Hagen	Arnsberg		1.683,05 m <sup>2</sup>	1.683,05 m <sup>2</sup>	für Landeszwecke zu klein
55	LZPD DU - Hauptgebäude	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	47058	Duisburg	Düsseldorf		2.391,50 m <sup>2</sup>	2.391,50 m <sup>2</sup>	für Landeszwecke zu klein
56	LZPD DU - Nebengebäude	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	47058	Duisburg	Düsseldorf		1.011,00 m <sup>2</sup>	1.011,00 m <sup>2</sup>	für Landeszwecke zu klein
57	Versorgungsamt Köln - Haus C	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	50735	Köln	Köln		1.277,86 m <sup>2</sup>	1.277,86 m <sup>2</sup>	für Landeszwecke zu klein
58	Forstamt Waldbröl	BLB NRW	900 Gebäude anderer Art	51545	Waldbröl	Köln		317,89 m <sup>2</sup>	317,89 m <sup>2</sup>	für Landeszwecke zu klein
59	Landesanstalt f. Umwelt u. Verbraucherschutz - ehem. NUA-Halle	BLB NRW	135 Rechenzentren	45659	Recklinghausen	Münster		1.683,81 m <sup>2</sup>	1.683,81 m <sup>2</sup>	für Landeszwecke zu klein
60	Bewährungshilfe RE	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	45657	Recklinghausen	Münster		607,10 m <sup>2</sup>	607,10 m <sup>2</sup>	für Landeszwecke zu klein
61	Polizeipräsidium Hagen, IT NRW Hagen - IT NRW NL Hagen, Holzfertiggebäude	BLB NRW	130 Verwaltungsgebäude	58093	Hagen	Arnsberg		269,29 m <sup>2</sup>	269,29 m <sup>2</sup>	für Landeszwecke zu klein
62	Versorgungsamt Köln - Garagen	BLB NRW	760 Garagengebäude	50735	Köln	Köln		43,39 m <sup>2</sup>	43,39 m <sup>2</sup>	für Landeszwecke zu klein
63	Forstamt Bergisch-Gladbach - Garage	BLB NRW	760 Garagengebäude	51429	Bergisch Gladbach	Köln		35,00 m <sup>2</sup>	35,00 m <sup>2</sup>	für Landeszwecke zu klein
Summe:								12.845,96 m <sup>2</sup>	12.845,96 m <sup>2</sup>	

**nachrichtlich Grundstücke - von Kommunen für die Flüchtlingsunterbringung gewünscht**

64	Dormagen Wahler Berg	BLB NRW	Grundstück	41541	Dormagen	Düsseldorf		40.520,00 m <sup>2</sup>	40.520,00 m <sup>2</sup>	für Kommune - Verkauf nach § 15.6 HHG vorgesehen
Summe:								40.520,00 m <sup>2</sup>	40.520,00 m <sup>2</sup>	

Evakuierungsgebäude:  
dient zur Bereitstellung von Flächen  
im Notfall, z.B. Ausfall von  
Zelten/Heizungen, bei  
Auseinandersetzungen unter den  
Flüchtlings, usw.

Unterbringungskapazitäten in  
Zuständigkeit der  
Bezirksregierung/Kommune

\*Konkrete Angaben zur Adresse werden aus Sicherheitsgründen nicht angegeben





## Kleine Anfrage 3911

**Frage 2:** Von welchen Immobilien in NRW des Bundes, seiner Behörden oder seiner Unternehmen hat die Landesregierung Kenntnis, welche grundsätzlich (ggf. nach kurzfristigen Umbaumaßnahmen) für die Unterbringungen von geflohenen Menschen geeignet wären, und die zurzeit (mit dem Stand heute) leerstehen bzw. derzeit nicht ihrem Zweck gebunden genutzt werden? Listen Sie diese Immobilien mit Eigentümer, eigentlichem Zweck, Lage, Größe und Angabe der Anzahl Menschen, die mutmaßlich darin untergebracht werden können, auf. Berücksichtigen

Kennziffer	Bezeichnung	Eigentümer	PLZ Ort*	Regierungsbezirk
------------	-------------	------------	----------	------------------

### Freiflächen - mit Beteiligung des BLB NRW zu prüfen

1	Emscher-Kaserne	BiMA	Holzwickede	Arnsberg
2	Kempener Kaserne - Zelthallen	BiMA	47803 Krefeld	Düsseldorf
3				
4	Kaserne	BiMA	Ahlen	Münster
5	Ehem. NATO Tanklager	BiMA	Everswinkel	Münster
6	Damloup-Kaserne	BiMA	48432 Rheine	Münster
7	General-Wever-Kaserne	BiMA	48429 Rheine	Münster

### Freiflächen - nach Einschätzung des BLB NRW zurückgestellt

8	Hemer, ehem. Britische Kaserne	BiMA	58675 Hemer	Arnsberg
---	--------------------------------	------	-------------	----------

### Gebäude - mit Beteiligung des BLB NRW zu prüfen

9	Princess Royal Barracks (PRB) Gütersloh	BiMA	Gütersloh	Detmold
10	Hammersmith Barraks	BiMA	32049 Herford	Detmold
11	Wentworth Barraks	BiMA	32049 Herford	Detmold

### Gebäude - mit Beteiligung des BLB NRW Maßnahmen

12	JHQ-Mönchengladbach, incl. Erweiterung	BiMA	Mönchengladbach	Düsseldorf
13	Javelin-Barracks	BiMA	41372 Niederkrüchten	Düsseldorf
14	Ehemalige Medienzentrale	BiMA	53757 Sankt Augustin	Köln
15	Oxford-Kaserne**	BiMA	Münster	Münster
16	Harewood-Kaserne	BiMA	Herford	Detmold
17	Ermeikelerkaserne	BiMA	53113 Bonn	Köln

### BLB NRW als Dienstleister (z.B. Baumaßnahmen, Genehmigungsanträge, Beschaffung von Medien, usw.)

18	Adenauerstraße	BiMA	Bonn	Detmold
19	Sylbecker Straße	BiMA	Sylbecker Straße	Detmold
20	Wolfgang-Hirth-Straße	BiMA	Wolfgang-Hirth-Straße	Detmold
21	Wickede- Wimbern, ehemaliges Schwesternwohnheim	BiMA	58739 Wickede-Wimbern	Arnsberg

\*Konkrete Angaben zur Adresse werden aus Sicherheitsgründen nicht angegeben